



Landeshauptstadt
Mainz

Niederschrift

über die Sitzung

des Ortsbeirates Mainz-Weisenau

am 10.04.2013

Anwesend

- Vorsitz

Kehrein, Ralf

- Ortsbeiratsmitglieder

Bürmann, Peter
Claus, Michael
Ehrlich, Christel
Gebhardt, Sylke Karin (Urkundsperson)
Herrgen, Heribert
Jürschik, Jan
Kunkel, Marianne
Plum, Martin (Urkundsperson)
Rövekamp, Werner
Werner jun., Hansi
Wöhrlin, Annette

- Schrifführung

Mohr, Hans-Willi

Entschuldigt fehlen

- Ortsbeiratsmitglieder

Schmidt, Winfried
Viering, Christian

Tagesordnung

a) öffentlich

Anträge

1. Sperrfläche August-Herber-Str./Ecke Portlandstr. (CDU)
2. Innenseite Lärmschutzwall Großberg als Außengelände für Kita nutzen (SPD)
3. Verbesserung der Verkehrssicherheit in der Jakob-Anstatt-Str. (SPD)

Anfragen

4. Verkehrsführung auf dem Tanzplatz (CDU)
5. Postzustellung in Weisenau (CDU)
6. Informationsveranstaltung; hier: Nachfrage zur Anfrage Nr. 0183/2013 (CDU)
7. Sachstandsberichte
 - 7.1. Sachstandsbericht zu Antrag 1943/2012 SPD, Ortsbeirat Mainz-Weisenau
 - 7.2. Sachstandsbericht zu Antrag 1946/2012 SPD, Ortsbeirat Mainz-Weisenau
8. Mitteilungen und Verschiedenes
 - 8.1. Hinweise des Vorsitzenden
 - 8.2. Neubau Kindertagesstätten
9. Fragen und Anregungen aus der Mitte des Ortsbeirates
10. Einwohnerfragestunde

b) nicht öffentlich

11. Anfrage (SPD)
12. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
13. Mitteilungen und Verschiedenes

Der Vorsitzende eröffnet um 18.30 Uhr die Sitzung des Ortsbeirates Mainz-Weisenau mit der Feststellung, dass form- und fristgerecht eingeladen ist.

Die Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates ist gegeben.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

Der Vorsitzende und der Ortsbeirat gratulieren Herrn Claus recht herzlich zu seinem heutigen Geburtstag.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Anträge

Punkt 1 **Sperrfläche August-Herber-Str./Ecke Portlandstr. (CDU)** **Vorlage: 0536/2013**

Der Antrag der CDU wird von Herrn Herrgen im Sinne der Vorlage begründet mit dem Hinweis, dass von der Portlandstraße einbiegende Fahrzeuge oftmals gezwungen sind, bei Gegenverkehr und wegen der parkenden Fahrzeuge wieder rückwärts auf die Portlandstraße zu fahren.

Der Anregung von Herrn Werner, die Angelegenheit in der nächsten Sitzung der Verkehrskommission vor Ort zu besprechen, stimmen die Ortsbeiratsmitglieder einstimmig zu.

Punkt 2 **Innenseite Lärmschutzwall Großberg als Außengelände für Kita** **nutzen (SPD)** **Vorlage: 0544/2013**

Dem Antrag der SPD, der von Herrn Bürmann verlesen wird, stimmen die Ortsbeiratsmitglieder ohne weitere Aussprache einstimmig zu.

Punkt 3

Verbesserung der Verkehrssicherheit in der Jakob-Anstatt-Str. (SPD)
Vorlage: 0545/2013

Für die SPD begründet Herr Werner den vorliegenden Antrag mit der Anmerkung, dass sich - nicht zuletzt durch den zunehmenden Verkehr, die fehlende Beleuchtung und die nicht angepasste Geschwindigkeit - die gefährlichen Verkehrssituationen in diesem Bereich häufen.

Nach kurzer Aussprache stimmen die Ortsbeiratsmitglieder dem Vorschlag von Herrn Herrgen zu, sich bei der nächsten Sitzung der Verkehrskommission auch mit diesem Thema vor Ort zu befassen.

Anfragen

Punkt 4 **Verkehrsführung auf dem Tanzplatz (CDU)** **Vorlage: 0539/2013**

Von der Anfrage und der Stellungnahme der Verwaltung vom 09.04.2013 nimmt der Ortsbeirat Kenntnis.

Punkt 5 **Postzustellung in Weisenau (CDU)** **Vorlage: 0540/2013**

Der Vorsitzende unterrichtet die Ortsbeiratsmitglieder über eine Zwischenantwort (E-Mail) der Verwaltung, in der darauf hingewiesen wird, dass eine ausführliche Stellungnahme der Deutschen Post AG noch aussteht.

Der Ortsbeirat nimmt Kenntnis.

Punkt 6 **Informationsveranstaltung; hier: Nachfrage zur Anfrage Nr. 0183/2013 (CDU)** **Vorlage: 0542/2013**

Der Ortsbeirat nimmt die Stellungnahme der Verwaltung vom 08.04.2013 zur Anfrage der CDU zur Kenntnis.

Punkt 7 **Sachstandsberichte**

Punkt 7.1 **Sachstandsbericht zu Antrag 1943/2012, SPD, Ortsbeirat Mainz-Weisenau;** **hier: Lärmschutz an der Autobahnbrücke** **Vorlage: 0261/2013**

Der Ortsbeirat nimmt den Sachstandsbericht der Verwaltung vom 04.02.2013 zur Kenntnis.

Punkt 7.2

Sachstandsbericht zu Antrag 1946/2012 SPD, Ortsbeirat Mainz-Weisenau
hier: Nachmarkierung von Parkplätzen
Vorlage: 0303/2013

Von dem Sachstandsbericht der Verwaltung vom 22.02.2013 nimmt der Ortsbeirat Kenntnis.

Punkt 8 **Mitteilungen und Verschiedenes**

Punkt 8.1 **Hinweise des Vorsitzenden**

Der Vorsitzende unterrichtet die Ortsbeiratsmitglieder in folgenden Angelegenheiten bzw. stellt das Einvernehmen her:

1. Der Ortsbeirat ist damit einverstanden, dass der öffentliche Fernsprecher im Bereich Heiligkreuzweg Nr. 98 wegen geringer Frequentierung abgebaut wird. Der Vorsitzende wird sich diesbezüglich mit der Telekom in Verbindung setzen.
2. Die Verwaltung bittet den Vorsitzenden und den Ortsbeirat, für die anstehende Brunnensaison um tatkräftige Unterstützung bei der Suche nach Sponsoren.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass er diesbezüglich bereits mit Firmen im Ortsbezirk Gespräche führt.

Die Mitglieder des Ortsbeirates werden diesbezüglich ebenfalls um Unterstützung gebeten.

3. Der Ortsbeirat ist mit der Aufstellung eines Bücherschranks an der Mauer des alten Friedhofs im Bereich des Heiligkreuzwegs grundsätzlich einverstanden. Die genaue Standortfrage wird der Vorsitzende mit der Verwaltung abklären und dabei auch den Vorschlag von Herrn Plum weiterleiten, den Bücherschrank möglichst in Richtung der Bänke an der breiten Stelle des Gehweges aufzustellen.
4. Die Kita „Am Großberg“ und das Netzwerk Weisenau stellen Räumlichkeiten für Wahllokale zur Verfügung. Somit bleibt der Standort Friedrich-Ebert-Schule für die Wähler erhalten und die Bewohner des Großbergs haben kurze Wege zum Wahllokal.
Für die Räumlichkeiten des Netzwerks stehe eine mobile Rampe zur Verfügung, um die Barrierefreiheit zu gewährleisten. Außerdem könne die Turnhalle der Friedrich-Ebert-Schule am Wahltag von den Vereinen genutzt werden.
5. Die Nachfolge der Bezirksdienstbeamtin / des Bezirksdienstbeamten stelle sich relativ schwierig dar. Der Vorsitzende sei weiterhin um eine baldige Besetzung dieser Stelle bemüht.
6. Aller Voraussicht nach wird ab 01.06.2013 wieder ein Stadtteihelfer zur Verfügung stehen.
7. Am 24.04.2013 findet um 19.30 Uhr im Haus am Römerberg eine Veranstaltung zum Thema Fluglärm mit Frau Beigeordneter Eder statt.
8. Die Fahrschule Baroli feiert am 01.06.2013 ab 15.00 Uhr in der Edelweiß-Scheuer ihren 100. Geburtstag.

Punkt 8.2 **Neubau Kindertagesstätten**

Von dem Schreiben der Verwaltung vom 08.04.2013 bzw. einer diesbezüglichen Beschlussvorlage der Verwaltung zur Einrichtung einer provisorischen Kindertagesstätte in Mainz-Weisenau ab 01.09.2013 bis zur Eröffnung des geplanten Neubaus nimmt der Ortsbeirat Kenntnis.

Punkt 9

Fragen und Anregungen aus der Mitte des Ortsbeirates

Aus den Reihen des Ortsbeirates werden folgende Hinweise und Anregungen vorgetragen:

1. Herr Herrgen bittet die Verwaltung, die Parkplatzmarkierungen auf dem runden Platz vor der kath. Kirche wieder aufzufrischen.
2. Die Verkehrssituation in der Straße Am Viktorstift / Am Fort Weisenau ist nach der Auffassung von Frau Kunkel durch die dort parkenden Fahrzeuge sehr unübersichtlich. Das Thema wird in der nächsten Sitzung der Verkehrskommission besprochen.
3. Herr Jürschik bittet die Verwaltung, neben der Dora-Scherf-Straße am Großberghang auch die Gabriele-Faust-Straße, die Catharina-Lothary-Straße und die Chana-Khan-Straße ab dem Haus Nr. 76 - mit Rücksicht auf die vielen Kinder - als verkehrsberuhigte Bereiche auszuweisen.
4. Die Linien 64 und 65 vom Großberghang in Richtung Innenstadt sind nach Mitteilung von Herrn Jürschik besonders in der Zeit morgens zwischen 07.00 und 08.00 Uhr überlastet und viele Kinder und Studenten werden oftmals nicht mehr mitgenommen.

Er bittet um Prüfung, ob ab dem nächsten Fahrplanwechsel diesbezüglich eine Verbesserung der derzeitigen Situation möglich ist.

5. Herr Rövekamp teilt mit, dass in der Catharina-Lothary-Straße am Großberg im Bereich der Hausnummern 14 und 24 - 26 seit 2 Jahren Bauwagen, Pflastersteine usw. ungenutzt herumstehen bzw. liegen. Er bittet die Verwaltung, sich dem Anliegen anzunehmen.
6. Die aufgestellten Bänke am Grünbereich entlang des Lärmschutzwalles am Großberghang hätten zum Teil fast keine Farbe mehr und müssten dringend in Stand gesetzt werden, bevor sie weiteren Schaden erleiden.
7. Frau Ehrlich bittet die Verwaltung, dafür zu sorgen, dass die Grabungsarbeiten im Bereich des Bettelpfades möglichst bald abgeschlossen werden. Sie weist darauf hin, dass es im unteren Bereich des Bettelpfades / Einbiegung Westendstraße aufgrund der dortigen Engstelle und der parkenden Fahrzeuge zu erheblichen Verkehrsproblemen komme.
8. Nach Mitteilung von Herrn Werner fehlt nach wie vor das Sackgassenschild an der Einfahrt von der Bleichstraße in den Töpferweg.
9. Herr Jürschik bemängelt, dass die Lärmimmissionen von der A 60 immer mehr zunehmen und zum Teil auch Schall durch die Lärmschutzwände reflektiert wird.

Frau Wöhrlin und Herr Herrgen halten Lärmmessungen für notwendig, um objektiv und sachlich mit dem Thema umgehen zu können.

Herr Ortsvorsteher Kehrein teilt hierzu mit, dass diesbezüglich auch viele Klagen von Weisenauer Bürgerinnen und Bürgern sowohl aus dem gesamten

Ortsbezirk, besonders jedoch vom Großberghang, vorliegen, insbesondere aus den Bereichen, wo keine Lärmschutzmaßnahmen getroffen wurden und die Brücke über die Bundesautobahn führt.

In diesem Zusammenhang wird auch auf den Antrag Nr. 1943/2012 der SPD und die dazugehörige Stellungnahme der Verwaltung vom 04.02.2013 (DS Nr. 0261/2013) Bezug genommen.

Im Einvernehmen mit dem Ortsbeirat bittet er die Verwaltung, einmal für die nächste Sitzung am 05.06.2013 einen Berichterstatter zu entsenden, um sich ein genaues Bild über das Thema Lärm bzw. dessen Auswirkungen machen zu können.

Punkt 10 Einwohnerfragestunde

Von den Einwohnerinnen und Einwohnern werden folgende Hinweise und Anregungen vorgetragen:

1. Es wird eine erhebliche Vermüllung an den Autobahnauf- und -abfahrten sowie in verschiedenen Bereichen des Ortsbezirks festgestellt, besonders an dem Verbindungsweg von der Jakob-Anstatt-Straße in Richtung Bleichstraße (Edelweiß-Scheuer) mit der Anmerkung, dass die städtische Kehrmachine seit November hier nicht mehr vor Ort war und eine vierwöchige Reinigung dringend geboten wäre.

Auch würden viele Essensreste dort umherliegen und Ungeziefer anlocken.

In diesem Zusammenhang wird auch die allgemeine Straßenreinigung und der Rückschnitt von Grünbewuchs in großen Teilen des Ortsbezirkes bemängelt.

2. Es wird darauf hingewiesen, dass des Öfteren größere Lkws von der Heinrich-von-Brentano-Straße in die Jakob-Anstatt-Straße in Richtung Max-Hufschmidt-Straße einfahren und das dortige Sackgassenschild übersehen. Da es am Ende der Jakob-Anstatt-Straße keine Wendemöglichkeit für solche größeren Fahrzeuge gibt, müssten diese wieder rückwärts aus der Jakob-Anstatt-Straße herausfahren.

Die Verwaltung wird gebeten, eventuell einen Zusatz anzubringen mit dem Hinweis

„Keine Wendemöglichkeit“.

Ende der Sitzung: 19:25 Uhr

gez. Ralf Kehrein

.....

Vorsitz

gez. Hans-Willi Mohr

.....

Schrifführung

gez. Martin Plum

.....

Urkundsperson

gez. Sylke Karin Gebhardt

.....

Urkundsperson